

Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/036(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Jugendhilfeausschuss	Donnerstag, 16.11.2017	Ratssaal "Otto von Guericke" Altes Rathaus	16:00Uhr	18:05 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2017
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bericht aus dem Stadtrat
- 3.1 Bericht aus den Ausschüssen, Gremien und der Verwaltung gemäß § 6 (6) und (7) der Satzung des Jugendamtes der Stadt MD
- 3.2 Bericht aus dem StadtJugendRing MD e. V.
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Änderung der Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen im Einschuljahr 2018/19
verantw.: FB 40 DS0454/17
- 4.2 Qualitätsentwicklungsvereinbarung für Leistungen gem. §§ 11 - 16 SGB VIII ab 2018 DS0469/17
- 4.3 Finanzierung von Leistungen der Schulsozialarbeit an 5 Schulstandorten für 2018 - 2020 DS0429/17
- 4.4 Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2017 DS0425/17
- 4.5 Grundsatzbeschluss - Vorgezogene Schaffung von Kapazitäten zur Tagesbetreuung von Kindern DS0483/17
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 5.2 Skater-Anlage Gröninger Park A0127/17
- 5.2.1 Skater-Anlage Gröninger Park A0127/17/1
- 5.2.2 Skater-Anlage Gröninger Park S0259/17
- 6 Informationen
- 6.1 Vorstellung Koordinationsstelle "Kinderschutz und Frühe Hilfen"
- 7 Verschiedenes
- 8 Einrichtung eines Familieninformationsbüros ab 2018 DS0495/17

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Frau Wübbenhorst eröffnet die 36. Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen, es sind 9 Mitglieder anwesend;

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

- Frau Wübbenhorst fragt nach Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung;
 - o DS0495/17 – Einrichtung eines Familieninformationsbüros ab 2018 – wird nichtöffentlich behandelt und zusätzlich als TOP 8 aufgenommen;
 - o Herr Giefers fragt, ob das Rahmenkonzept der DS nicht öffentlich behandelt werden sollte;
 - o TOP 5.2 wird nach TOP 4.1 behandelt;
 - o Frau Thäger meldet etwas unter Verschiedenes an;
- die erweiterte/veränderte Tagesordnung wird **mit dem Abstimmergebnis 7/0/2** angenommen;

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2017

- es liegen keine Änderungen oder Ergänzungen vor;
- die Niederschrift vom 26.10.2017 wird mit dem Abstimmergebnis **6/0/3** angenommen;

2. Einwohnerfragestunde

- es liegen keine Wortmeldungen vor;

3. Bericht aus dem Stadtrat

- Frau Wübbenhorst berichtet aus der letzten Stadtratssitzung zu kinder- und jugendrelevanten Themen;

3.1. Bericht aus den Ausschüssen, Gremien und der Verwaltung gemäß § 6 (6) und (7) der Satzung des Jugendamtes der Stadt MD

- es hat zwischenzeitlich keine UA-Sitzung stattgefunden;
- die nächste UA tagt am 27.11.2017;

3.2. Bericht aus dem StadtJugendRing MD e. V.

- Herr Pfister berichtet aus dem StadtJugendRing, der Bericht befindet sich in der Anlage der Niederschrift;
- Frau Kopp kommt zur Juhi-Sitzung (10 Mitglieder)

4. Beschlussvorlagen

4.1. Änderung der Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen im Einschuljahr 2018/19 Vorlage: DS0454/17

- Frau Richter, FBL 40, stellt mittels einer PPP die Drucksache ausführlich vor, geht auf die einzelnen Beschlusspunkte/Schulbezirke der DS ein und antwortet auf Anfragen;
- bezüglich der Hortentwicklungsplanung informiert Herr Dr. Gottschalk, dass diese auf die Schulplanung aufbaut, abgestimmt und fortgeschrieben wird;
- Frau Zander bittet im Namen der AG Kita, dass die Hortträger beteiligt werden;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0454/17 - Änderung der Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen im Einschuljahr 2018/19 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt eine Schulbezirksänderung von der GS „Am Umfassungsweg“ zur GS „Im Nordpark“ für folgende Straßen:
Haldensleber Straße 1-11 (5), Grünstraße (4), Wedringer Straße 4-22 (6), Kurze Straße, Ritterstraße 1-17 (3), Abendstraße 5a-16b (1), Moritzplatz (1), Moritzstraße 2c-2g; 4; 4a, Umfassungstraße 1, 5-22a, 62-83 (9), Siedlerweg (**siehe Anlage 1**).
2. Die GS „Im Nordpark“ wird im Schuljahr 2018/2019 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 6 Eingangsklassen bilden, um die in der **Anlage 1** dargestellte Schulbezirksänderung zu ermöglichen.
3. Der Stadtrat beschließt eine Schulbezirksänderung von der GS „Am Hopfengarten“ zur GS „Lindenhof“ für folgende Straßen: Planetenweg unger. 1 - 43; ger. 2 – 26 (1), Leipziger Chaussee 22-46 ger (2); Kometenweg 1-11; 13-33 unger. (1), Straße A 3-34, Straße C-H (1), Siriusweg (1), Milchstraße
sowie von der GS „Am Hopfengarten“ zur GS „Leipziger Straße“ für folgende Straßen: Hopfenbreite 1-57;59 (1), Willi-Bredel-Straße 38-50 (2)
sowie von der GS „Leipziger Straße“ zur GS „Lindenhof“ für folgende Straßen: Krokusweg, Heckenweg 3-7 (1), Lilienweg 1-130 (1), Birnenweg (1), Bunter Weg 1-10, Maienhof, Asternweg, Paracelsusstraße, Nelkenweg (1), Zur Siedlung Reform (2), Dahlienweg, Louis-Braille-Weg, Paul-Schreiber-Straße (1), Verlorener Grundstein (2)
(siehe Anlage 2).
4. Die GS „Lindenhof“ wird im Schuljahr 2018/19 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 4 Eingangsklassen bilden, um die in **Anlage 2** dargestellte Schulbezirksänderung zu ermöglichen.

5. Die GS „Rothensee“ wird im Schuljahr 2018/19 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 2 Eingangsklassen bilden.
6. Die GS „Friedenshöhe“ wird im Schuljahr 2018/19 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 3 Eingangsklassen bilden.
7. Die GS „Am Kannenstieg“ wird im Schuljahr 2018/2019 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 3 Eingangsklassen bilden.
8. Die GS „An der Klosterwuhne“ wird im Schuljahr 2018/2019 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) im Bedarfsfall eine 5. Eingangsklasse bilden.
9. Der Stadtrat beschließt eine Schulbezirksänderung von der GS „Diesdorf“ zur GS „Am Grenzweg“ für folgende Straßen: Bekassinenweg 1-27,29; Egerländer Weg; Harsdorfer Platz (1); Harsdorfer Straße 47,49-147 (2); Herbert-Landwehr-Straße 1,3; Ibisweg 11-13 (1); Karlsbader Weg; Kleiberweg 1-25 (1); Kranichweg 1-5; Meisenstieg; Milanweg (3); Pirolweg; Rabenweg 1-11; Rotkehlchenstraße; Spechtweg 1-18,20; Sperlingweg, Storchenweg, Trappenweg 1-22,24,26 (2); Vogelbreite 1-2,26,28; Zaunkönigstraße; Zum Lindenweiler 25,27-106 (**siehe Anlage 3**).
10. Die GS „Am Grenzweg“ wird im Schuljahr 2018/19 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 5 Eingangsklassen bilden.
11. Die GS „Diesdorf“ wird im Schuljahr 2018/2019 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 2 Eingangsklassen bilden.
12. Die GS „Schmeilstraße“ wird im Schuljahr 2018/2019 2 Eingangsklassen bilden.
13. Die GS „Am Fliederhof“ wird im Schuljahr 2018/2019 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) im Bedarfsfall eine 4. Eingangsklasse bilden.
14. Die GS „Sudenburg“ wird im Schuljahr 2018/19 abweichend von den Festlegungen im Optimierungsverfahren (DS0064/17) 5 Eingangsklassen bilden.
15. Der Stadtrat beschließt eine Schulbezirksänderung von der GS „Am Elbdamm“ zur GS „Am Pechauer Platz“ für folgende Straßen: Am Brellin; Am Buttersteig; Büchnerstraße 29-43; Cracauer Straße 43-60, 62-67 (1); Karl-Schurz-Straße; Luxemburgstraße unger. 1-11, ger. 2-20 (1); Mehringstraße unger. 1-13, ger. 2-16 (7); Potsdamer Straße 12; Struvestraße; Zetkinstraße (2) (**siehe Anlage 4**).
16. Die Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen im Einschuljahr 2018/19 wird, wie in den Anlagen 1-4 graphisch und in den Beschlusspunkten 1, 3, 9 und 15 textlich aufgeführt, geändert. Die neugefasste Satzung ist als **Anlage 5** beigefügt.

Abstimmergebnis 10/0/0

- 5.2. Skater-Anlage Gröninger Park
Vorlage: A0127/17
- 5.2.1. Skater-Anlage Gröninger Park
Vorlage: A0127/17/1
- 5.2.2. Skater-Anlage Gröninger Park
Vorlage: S0259/17
-

- TOP 5.2 wird vorgezogen;
- Herr Giefers gibt bekannt, dass seine Fraktion den Änderungsantrag mitträgt;
- Frau Horn, EB SFM, bringt die Stellungnahme der Verwaltung ein und informiert, dass frühestens mit der Überarbeitung der Spielplatzflächenkonzeption 2019 diesbezüglich eine Prüfung und Planung erfolgen wird;
- Herr Schwenke informiert über den Änderungsantrag aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr;
- Frau Wübbenhorst stellt zuerst den Änderungsantrag A0127/17/1 und im Anschluss den Antrag A0127/17 - Skater-Anlage Gröninger Park – zur Abstimmung:

A0127/17/1

Der Antrag wird wie folgt geändert und erhält nachfolgenden Wortlaut.

Der OB wird beauftragt, bei der Überarbeitung der Spielplatzflächenkonzeption die Errichtung einer Skateranlage im Bereich Gröninger Bad einzuarbeiten.

Abstimmergebnis 10/0/0

A0127/17

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Beschlussvorlage für die Errichtung einer Skateranlage im Bereich Gröninger Bad zu erarbeiten.

Abstimmergebnis 10/0/0

- der Juhi nimmt die Stellungnahme der Verwaltung S0259/17 - Skater-Anlage Gröninger Park – zur Kenntnis;

- 4.2. Qualitätsentwicklungsvereinbarung für Leistungen gem. §§ 11 - 16 SGB VIII ab 2018
Vorlage: DS0469/17
-

- die Einbringung der Drucksache ist nicht notwendig, es bestehen keine Anfragen;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0469/17 - Qualitätsentwicklungsvereinbarung für Leistungen gem. §§ 11 - 16 SGB VIII ab 2018 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss erklärt die „Qualitätsentwicklungsvereinbarung“ als verbindlich und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung ab 01.01.2018.
2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt
 - die Beendigung der Arbeit der thematischen Unterarbeitsgruppe (UAG) „Qualitätsentwicklungsvereinbarung“;
 - die Initiierung einer UAG „Qualitätsentwicklung“, welche aus der AG Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit sowie aus der AG Familienbildungsarbeit gem. § 78 SGB VIII heraus gegründet wird;
 - die Qualifizierung der bestehenden Instrumente zur Qualitätsentwicklung im fachlichen Dialog im Hinblick auf die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung gem. §§ 11-16 SGB VIII sowie die Fortführung des fachlichen Dialogs zur Qualitätsentwicklung als Aufgabe der UAG.

**Beschlusnummer Juh180-36(VI)17
Abstimmergebnis 10/0/0**

- 4.3. Finanzierung von Leistungen der Schulsozialarbeit an 5 Schulstandorten für 2018 - 2020
Vorlage: DS0429/17

- die Einbringung der Drucksache ist nicht notwendig, es bestehen keine Anfragen;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0429/17 - Finanzierung von Leistungen der Schulsozialarbeit an 5 Schulstandorten für 2018 – 2020 – zur Abstimmung;

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss ermächtigt die Verwaltung zum Abschluss von Leistungsvereinbarungen zur Finanzierung von Leistungsangeboten nach §§ 11 – 14 SGB VIII (Schulsozialarbeit) auf der Grundlage des Beschlusspunktes 5 der DS0201/15 Infrastrukturplanung unter Beschluss-Nr. 563-018(VI)15 für nachfolgende Schulstandorte für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2020 in folgenden maximalen Obergrenzen:

Träger	Schulstandort	Max. mögliches Leistungsentgelt 2018 in EUR	Max. mögliches Leistungsentgelt 2019 in EUR	Max. mögliches Leistungsentgelt 2020 in EUR
Spielwagen e. V. – Verein zur Förderung eines kinder- und jugendgerechten Lebens in der Stadt	- Förderschule für Körperbehinderte „Fermersleber Weg“ - Förderschule für Geistigbehinderte „Regenbogenschule“ - Sekundarschule „evangelische Sekundarschule Magdeburg“	137.500	146.000	148.900

Träger	Schulstandort	Max. mögliches Leistungsentgelt 2018 in EUR	Max. mögliches Leistungsentgelt 2019 in EUR	Max. mögliches Leistungsentgelt 2020 in EUR
Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e. V.	- Grundschule „Diesdorf“ - Gemeinschaftsschule „Neue Schule Magdeburg“	91.800	97.100	99.700
Plan-KST 51510000 SK 53182410 Gesamt		229.300	243.100	248.600

**Beschlussnummer Juh181-36(VI)17
Abstimmergebnis 9/0/1**

4.4. Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: DS0425/17

- die Einbringung der Drucksache ist nicht notwendig, es bestehen keine Anfragen;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0425/17 - Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das Haushaltsjahr 2017 – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen im DKHzE gemäß § 105 Abs. 1 KVG LSA im Bereich der Sozialen Leistungen an natürliche Personen gemäß SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) in Höhe von **insgesamt 1.145.000 EUR (Stand: 29.08.2017)**.
2. Die überplanmäßigen Aufwendungen i. H. v. 1.145.000 EUR werden durch Finanzerträge von Beteiligungen (PKST 23011400, SK 4651000) gedeckt.

Abstimmergebnis 10/0/0

4.5. Grundsatzbeschluss - Vorgezogene Schaffung von Kapazitäten zur Tagesbetreuung von Kindern
Vorlage: DS0483/17

- Herr Jannacks Anfrage bezieht sich auf Konzept und Personal in der Kita Georg-Kaiser-Straße;
- Herr Lippe fragt, inwieweit sich der Sanierungsplan verschiebt;
- Herr Urban kommt zur Sitzung (11 Mitglieder);
- Herr Dr. Gottschalk erläutert:
 - o Personal muss vorerst für eine Einrichtung gefunden werden, im Herbst für drei weitere Einrichtungen
 - o Brechtschule entfällt als Ausweichobjekt

- Objekt Georg-Kaiser-Straße wird nach Auszug der kommunalen Kita wieder als Ausweichstandort für noch zu sanierende Einrichtungen zur Verfügung stehen
 - im Dezember Gespräche mit OB und Trägern – Ergebnis Januar
 - Finanzierung über STARK III offen
 - Sonderprogramm – neue Situation wenn von 4 Anträgen z.B. nur 2 Anträge beschieden werden
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0483/17 – Grundsatzbeschluss - Vorgezogene Schaffung von Kapazitäten zur Tagesbetreuung von Kindern – zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Zur vorgezogenen Schaffung von Kapazitäten zur Tagesbetreuung von Kindern bis unter 7 Jahren wird eine der vier in 2018 zu errichtenden kommunalen Kindertageseinrichtungen bis zur Fertigstellung des Standortes Olvenstedter Grund im Ausweichobjekt Georg-Kaiser-Straße in 2018 frühestmöglich in Betrieb genommen.

Abstimmergebnis 4/0/7

5. Anträge

5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

- es liegen keine Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung vor;

6. Informationen

6.1. Vorstellung Koordinationsstelle "Kinderschutz und Frühe Hilfen"

- Frau Hörnlein und Frau Grüngreif, Koordinationsstelle "Kinderschutz und Frühe Hilfen" stellen mittels einer Präsentation vor, (PPP befindet sich in der Anlage zur Niederschrift);

7. Verschiedenes

- die Anfrage von Frau Wübbenhorst, ob die Verwaltung das Rahmenkonzept zur DS - Einrichtung eines Familieninformationsbüros ab 2018 - vorausgehend in der öffentlichen Sitzung vorstellen möchte, wird verneint;
- Herr Jannacks Anfrage, ob die Finanzierung des Projektes VOR-Schule für Kinder, Mütter und Väter für das nächste Jahr gesichert ist, wird zur nächsten Sitzung beantwortet;
- Frau Wübbenhorst stellt die Nichtöffentlichkeit her;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Beate Wübbenhorst
Vorsitzende

Iris Kiuntke
Schriftführerin